

Was sagte Ellen White dazu? Diese Lehre d.h. die Theorie der flachen Erde ohne andere Planeten, Monde und Sterne kommt laut Ellen White von Satan:

- "Durch Briefe aus New York habe ich erfahren, dass **Bruder Brown die THEORIE VON der FLACHEN WELT angenommen hat und jetzt predigt**. Kann es sein, dass Bruder Wilcox diese Theorie aus England mitgebracht hat und du sie angenommen hast und auch lehrst? Mein Bruder, unsere Aufgabe ist es, die dritte Engelsbotschaft zu verkündigen. Halte dich an die Botschaft. Es ist eine Schwäche von Bruder Wilcox, sich Steckenpferde anzueignen. Davon sollte er lieber die Finger lassen. **Der Satan nutzt jede Theorie**, jedes Steckenpferd, mit dem er die Menschen beschäftigen kann.....Ob die Welt nun rund oder flach ist, rettet keine Menschenseele. Ob Menschen glauben und gehorchen bedeutet hingegen alles." {Ellen White:

Lt. 43-1887.4 and 5} „I learn by letters from New York that Bro. Brown has accepted and is now preaching the flat-world theory. Is it possible that this theory has been brought by Bro. Wilcox from England and that you have accepted it and are teaching it? My brother, our work is to teach the third angel's message. Stick to the message. It is a weakness of Eld. Wilcox to get hold of hobbies and to stick to some things that he had better let alone. Any kind of a theory or hobby that satan can lead the minds of men to dwell upon he will draw their attention to so that they shall not be engaged in giving the solemn message for this time.“

- „Der Herr hat mir auch einen **Blick auf andere Welten** gestattet. Es wurden mir Flügel gegeben, und ein Engel begleitete mich aus der Stadt zu einem großen und herrlichen Ort. Das Gras dort war frisch und grün, und die Vögel trillerten liebliche Lieder. Die Bewohner jenes Ortes waren verschieden groß; sie waren edel, majestätisch und lieblich. Sie spiegelten das Bild Jesu wider, und ihre Angesichter strahlten voll heiliger Freude, was ein Ausdruck der Freiheit und der Glückseligkeit des Ortes war. Ich fragte einen von ihnen, warum sie so viel anmutiger seien als die Bewohner der Erde. Die Antwort war: „Wir haben in vollkommenem Gehorsam nach den Geboten Gottes gelebt und sind nicht durch Ungehorsam gefallen wie die auf der Erde.“ Dann sah ich zwei Bäume, der eine sah aus wie der Baum des Lebens in der Stadt. Die Frucht beider sah wundervoll aus; aber von einem konnten sie nicht essen. Sie hatten Macht, von beiden zu essen, aber es war ihnen verboten von dem einen zu essen. Dann sagte mein begleitender Engel zu mir: „Niemand an diesem Orte hat von dem verbotenen Baume gegessen; aber wenn sie davon äßen, würden sie fallen.“ Alsdann **wurde ich zu einer Welt genommen, die sieben Monde hat**. Dort sah ich den alten **Henoch**, der verwandelt worden war. In seinem rechten Arm trug er eine herrliche Palme, und auf jedem Blatt stand geschrieben „Sieg“. Um sein Haupt lag ein blendend weißer Kranz, und der Kranz hatte Blätter, und in der Mitte eines jeden Blattes stand geschrieben „Reinheit“. Um die Blätter herum waren Steine von verschiedenen Farben, die heller glänzten als die Sterne und einen Widerschein auf die Schrift warfen und sie verschönerten. Hinten an seinem Kopf war eine Schleife, die den Kranz zusammenhielt, und auf der Schleife stand geschrieben „Heiligkeit“. Über dem Kranz befand sich eine herrliche Krone, die heller leuchtete als die Sonne. Ich fragte ihn, ob dies der Ort sei, an den er von der Erde aus gekommen sei. Er sagte: „Nein, die Stadt ist mein Heim, ich habe diesen Platz nur besucht.“ Er bewegte sich an dem Ort, als fühlte er sich dort wie zu Hause. Ich bat meinen begleitenden Engel, mich an diesem Ort bleiben zu lassen. Ich konnte den Gedanken, in diese dunkle Welt zurückzukehren, nicht ertragen. Darauf sagte der Engel: „Du mußt zurückgehen; und wenn du treu bist, sollst du mit den 144000 das Vorrecht haben, alle diese Welten zu besuchen und die Werke Gottes zu sehen.“ {Ellen White: Early Writings 39.3}

„The Lord has given me a view of other worlds. Wings were given me, and an angel attended me from the city to a place that was bright and glorious. The grass of the place was living green, and the birds there warbled a sweet song. The inhabitants of the place were of all sizes; they were noble, majestic, and lovely. They bore the express image of Jesus, and their countenances beamed with holy joy, expressive of the freedom and happiness of the place. I asked one of them why they were so much more lovely than those on the earth. The reply was, “We have lived in strict obedience to the commandments of God, and have not fallen by disobedience, like those on the earth.” Then I saw two trees, one looked much like the tree of life in the city. The fruit of both looked beautiful, but of one they could not eat. They had power to eat of both, but were forbidden to eat of one. Then my attending angel said to me, “None in this place have tasted of the forbidden tree; but if they should eat, they would fall.” Then I was taken to a world which had seven moons. There I saw good old Enoch, who had been translated. On his right arm he bore a glorious palm, and on each leaf was written “Victory.” Around his head was a dazzling white wreath, and leaves on the wreath, and in the middle of each leaf was written “Purity,” and around the wreath were stones of various colors, that shone brighter than the stars, and cast a reflection upon the letters and magnified them. On the back part of his head was a bow that confined the wreath, and upon the bow was written “Holiness.” Above the wreath was a lovely crown that shone brighter than the sun. I asked him if this was the place he was taken to from the earth. He said, “It is not; the city is my home, and I have come to visit this place.” He moved about the place as if perfectly at home. I begged of my attending angel to let me remain in that place. I could not bear the thought of coming back to this dark world again. Then the angel said, “You must go back, and if you are faithful, you, with the 144,000, shall have the privilege of visiting all the worlds and viewing the handiwork of God.”

- „Gottes Hand leitet **die Planeten** und hält sie auf ihrem geordneten Marsch durch den Himmel auf Position. Die **Erde** folgt ihrem alljährlichen Lauf **rund um die Sonne** nicht aus eigener Kraft.“ {Ellen White: Signs of the Times, 20. März, 1884, Part 6} „It is not because of inherent power that year by year the earth produces her bounties and continues her motion around the sun. The hand of God guides the planets, and keeps them in position in their orderly march through the heavens.“

- „Die Bibel ist in fast alle Sprachen übersetzt worden, die von Menschen auf allen Teilen des **Globus** gesprochen werden.“ {Ellen White: 1884 Spirit of Prophecy 4, 193} „The Bible has been translated into nearly every language spoken by man, and scattered over every part of the globe.“
- „Gottes Hand lenkt den **Globus** unablässig auf seinem stetigen **Marsch um die Sonne**. Dieselbe Hand, die die Berge hält und sie austariert, lenkt und ordnet die einzelnen Planeten. Alle wunderbaren Schönheiten am Himmel erfüllen die ihnen zugewiesene Aufgabe.“ {Ellen White: General Conference Daily Bulletin, 6. March 1899, GCDB par. 9} „The hand of God is continually guiding the globe in its continuous march around the sun. The same hand which holds the mountains, and balances them in positions, guides and keeps in order the respective planets. All the wonderful glories in the heavens are but doing their appointed work.“
- „Geht zu allen Völkern, trug Er [Jesus] ihnen auf. Geht in die entferntesten Teile des bewohnbaren **Globus**, und Ich versichere euch, dass Meine Gegenwart auch dort bei euch sein wird.“ {Ellen White: (1911) Acts of the Apostles, Chapter 3, p. 29} „Go to all nations, He bade them. Go to the farthest part of the habitable globe and be assured that My presence will be with you even there.“
- „Wie die Sonnenstrahlen bis in die entferntesten Winkel des **Globus** dringen, so plant Gott auch, dass das Licht des Evangeliums jede Menschenseele auf Erden erreicht.“ {Ellen White: (1896) Thoughts from the Mount of Blessing, p. 42} „As the rays of the sun penetrate to the remotest corners of the globe, so God designs that the light of the gospel shall extend to every soul upon the earth.“
- „Gott hat sein Volk dafür qualifiziert, dass sie die Welt heller machen. Er hat ihnen Fähigkeiten anvertraut, mit denen sich sein Werk ausbreiten soll, bis es den ganzen **Globus** umringt. In allen Erdteilen sollen Sanatorien, Schulen, Verlagshäuser und ähnliche Einrichtungen entstehen, um sein Werk zu vollbringen.“ {Ellen White: (1902) Testimonies 7, 51} „God has qualified His people to enlighten the world. He has entrusted them with faculties by which they are to extend His work until it shall encircle the globe. In all parts of the earth they are to establish sanitariums, schools, publishing houses, and kindred facilities for the accomplishment of His work.“
- „Die Hand der unendlichen Allmacht ist ständig am Werk, um diesen **Planeten** zu leiten. Es ist Gottes Macht, die ihn jeden Augenblick auf Position hält bei seinen **Rotationen**.“ {Ellen White: General Conference Daily Bulletin, 18. Februar 1897} „The hand of infinite power is perpetually at work guiding this planet. It is God's power momentarily exercised that keeps it in position in its rotations. The God of heaven is constantly at work.“
- „Durch das unvergleichliche Geschenk seines Sohnes hat Gott die ganze Welt mit einer Atmosphäre der Gnade umringt, die so real ist, wie die Luft, die **rund um den Globus** zirkuliert.“ {Ellen White (1892) Steps to Christ, Chapter 8, p. 67} „In the matchless gift of His Son, God has encircled the whole world with an atmosphere of grace as real as the air which circulates around the globe. All who choose to breathe this life-giving atmosphere will live and grow up to the stature of men and women in Christ Jesus.“
- „Die Hand Gottes steuert ohne Unterbrechung den **GLOBUS** in seiner kontinuierlichen Bewegung **UM DIE SONNE**.“ {Ellen White: The Christian Educator, April 1, 1899, par. 5} „The hand of God is continually guiding the GLOBE in its continuous march AROUND THE SUN. The same hand which holds the mountains, and balances them in position, guides and keeps in order the respective planets. All the wonderful glories in the heavens are but doing their appointed work.“
- „Es ist nicht die eigene Kraft, mit der die **Erde** Jahr nach dem Jahr ihre **Bewegung um die Sonne** fortsetzt, und ihre reiche Fülle produziert. Das Wort Gottes kontrolliert diese Elemente.“ {Ellen White, Counsels to Parents, Teachers, and Students, 185.3} „The same creative energy that brought the world into existence is still exerted in upholding the universe and continuing the operations of nature. The hand of God guides the planets in their orderly march through the heavens. It is not because of inherent power that year by year the earth continues her motion round the sun and produces her bounties. The word of God controls the elements. He covers the heavens with clouds and prepares rain for the earth. He makes the valleys fruitful and "grass to grow upon the mountains;" Psalm 147:8. It is through His power that vegetation flourishes, that the leaves appear and the flowers bloom.“
- „Eine unsichtbare Hand leitet die **Planeten** auf ihrer **himmlischen Umlaufbahn**.“ {Ellen White, 1903 Education, 99} „Not by its own inherent energy does the earth produce his bounties, and year by year continue its motion around the sun. An unseen hand guides the planets in der circuit of the heavens....“
- „**Der Geist Gottes ruhte auf mir**. Ich befand mich in der Vision über die Herrlichkeit Gottes, und hatte zum ersten Mal **die Ansicht anderer Planeten**.“ {Ellen White: CET 88.2, Testimonies 1, 79} „The Spirit of God rested upon me; I was wrapped in a vision of God's glory, and for the first time had a view of other planets. After I came out of vision, I related what I had seen. Elder Bates then asked if I had studied astronomy. I told him I had no recollection of ever looking into an astronomy. Then he said, "This is of the Lord." His countenance shone with the light of heaven, and he exhorted the church with power.“

Waren die oberen Worte nur ihre Gedanken und Ideen?

- „In diesen Briefen, die ich schreibe, in den Zeugnissen, die ich trage, präsentiere ich euch das, was der **HERR MIR PRÄSENTIERT HAT. ICH SCHREIBE NICHT MAL EINEN ARTIKEL, DER MEINE EIGENE IDEEN AUSDRÜCKT.**“ {Ellen White: Selected Messages, Vol 1, page 27} „In these letters which I write, in the testimonies I bear, I am presenting to you that which the LORD HAS PRESENTED TO ME. I do not write one article in the paper, expressing merely my own ideas. They are what God has opened before me in vision—the precious rays of light shining from the throne.“

Die Lehre der flachen Erde betrifft nicht nur die Form der Erde, sondern trägt viel tiefere Gefahr. Bei dieser Ansicht wird behauptet, dass die flache Erde der einzige Planet im ganzen Universum ist, und dass die Sterne, Sonne und der Mond nur ein Teil des irdischen Himmels seien. Und auch der Thron Gottes „befindet“ sich direkt oberhalb der Erde und dreht sich um die Erde.

Satan will dadurch zeigen, dass selbst Gott und Jesus Sich um Luzifer (als „höhere“ Macht) drehen würden, und nicht umgekehrt. Es ist ein direkter Angriff auf Gott, mit der Behauptung, dass Er nicht das ganze Universum mit unzähligen Planeten und Sternen erschaffen hat!!!!

www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de